

WIRTSCHAFTSBERATUNG ÄRZTE

MANAGEMENT-WORKSHOP

Auswirkungen des GKV- Versorgungsstärkungs- gesetzes (GKV-VSG) auf die vertragsärztliche Tätigkeit

Mittwoch, 29. April 2015
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
Dortmund

Vorwort

Die Bundesregierung hat ein neues Gesetz zur Stärkung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung angekündigt (GKV-VSG). Der Gesetzentwurf ist mittlerweile fertiggestellt und soll demnächst im Bundestag verabschiedet werden. Mit dem GKV-VSG sollen die durch das GKV-VStG von 2012 bislang getroffenen Maßnahmen zur Vermeidung von Versorgungsproblemen in der ambulanten Versorgung konsequent weiterentwickelt und mit neuen Instrumenten ergänzt werden.

Ob die vom Gesetzgeber gewählten Maßnahmen geeignet sind, die prognostizierte Verschärfung einer Unterversorgung aufzuhalten, wird sich insbesondere in der Region zeigen. Nach Auffassung der Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) beschränkt das Gesetz die Freiberuflichkeit der Ärzte; insbesondere werde an vielen Punkten die Entscheidungskompetenz der Selbstverwaltung mit Absicht beschnitten. So lehnt die KBV die gesetzliche Regelung ab, mit der bei den KVen Terminservicestellen eingerichtet werden sollen (§ 75 SGB V). Die gesetzlichen Vorgaben zum Abbau von Überversorgung durch den Ankauf von Arztpraxen werden ebenfalls abgelehnt (§ 103 Abs. 3a Satz 3 SGB V). Bis zu 50.000 Arztsitze könnten so in den kommenden zehn Jahren verloren gehen. Einen weiteren Angriff auf die Freiberuflichkeit sieht die KBV in der Vorgabe, die Strukturen der KVen zu sektionieren. Dass Hausärzte und Fachärzte ihre Angelegenheiten getrennt voneinander regeln sollen, könnte möglicherweise rechts- oder sogar verfassungswidrig sein.

Der Management-Workshop wird sich mit den zu erwartenden Auswirkungen des GKV-VSG auf die Tätigkeit der niedergelassenen und angestellten Ärzte beschäftigen. Hierzu werden ausgewiesene Experten eine Bewertung des Gesetzes abgeben.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf rege, intensive Diskussionen mit Ihnen und laden Sie herzlich dazu ein, am 29. April mit dabei zu sein.

Veranstalter und Kongressleitung



A handwritten signature in white ink that reads "Peter Wigge".

Prof. Dr. Peter Wigge



A handwritten signature in white ink that reads "Kurt Haarlammert".

Kurt Haarlammert

- Einrichtung von Terminservicestellen bei den KVen
- Getrennte Abstimmung nach Versorgungsbereichen für hausärztliche Belange und fachärztliche Belange
- Herstellung von Parität in den Vertreterversammlungen
- Streichung „fachübergreifend“ bei Medizinischen Versorgungszentren
- Gründung von MVZ durch Kommunen
- Anhebung Jobsharing-Obergrenzen
- Abbau von Überversorgung durch den Ankauf von Arztpraxen
- Sondertatbestände für die Auswahl für die Praxisnachfolge
- Zulassungsanträge von MVZ ohne konkreten Bewerber
- Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Honorarsystematik in Westfalen-Lippe
- Steuerliche Änderungen bei Arztpraxen
- Finanzierungsmöglichkeiten für Praxen und ärztliche Kooperationen

- 14:30 **Empfang und Registrierung**
- 15:00 **Begrüßung und Moderation**
Prof. Dr. Peter Wigge, Fachanwalt für Medizinrecht, Rechtsanwälte Wigge
Kurt Haarlammert, Steuerberater, LIBRA Steuerberatungsgesellschaft, Münster
- 15:15 **Eingriffe des GKV-VSG in die Organisationsstruktur der vertragsärztlichen Selbstverwaltung**
Dr. Rainer Hess, Rechtsanwalt, ehemaliger unparteiischer Vorsitzender des Gemeinsamen Bundesausschusses, Berlin
- 15:45 **Einrichtung von Terminservicestellen bei den KVEn zur Terminvermittlung – Umsetzung durch die KVWL**
Dr. Thomas Kriedel, Vorstandsmitglied der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL), Dortmund
- 16:15 **Diskussion und Kaffeepause**
- 16:30 **Bedeutung der „Zwangsaufkaufregelung“ für das Nachbesetzungsverfahren – Umgehungsstrategien betroffener Vertragsärzte**
Prof. Dr. Peter Wigge, Fachanwalt für Medizinrecht, Rechtsanwälte Wigge, Münster
- 17:00 **Kooperationsberatung bei MVZ- und BAG-Gründungen unter geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen**
Jens Remmert, LL.M., Rechtsanwalt, Rechtsanwälte Wigge, Münster
- 17:30 **Aktuelles zur Honorarsystematik der KVWL**
Thorsten Spiecker, Geschäftsbereichsleiter Honorar, Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL), Dortmund
- 18:00 **Diskussion**
- 18:15 **Aktuelle steuerliche Fragen in der Arztpraxis**
Kurt Haarlammert, Steuerberater, LIBRA Steuerberatungsgesellschaft, Münster
- 18:45 **Finanzierungsoptionen für Arztpraxen und ärztliche Kooperationsformen**
Gregor Schmitz, Dipl.-Betriebswirt, stellv. Direktor der Filiale Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Dortmund
- 19:15 **Ausklang des Workshops mit einem kleinen Imbiss**

DIE REFERENTEN



Prof. Dr. Peter Wigge

Fachanwalt für Medizinrecht
Rechtsanwälte Wigge
Münster



Kurt Haarlammert

Steuerberater
LIBRA Steuerberatungsgesellschaft
Münster



Dr. Rainer Hess

Rechtsanwalt
Hohmann Hess Kanzlei für Gesundheitsrecht
Köln



Dr. Thomas Kriedel

Vorstandsmitglied der Kassenärztlichen
Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL)
Dortmund



Thorsten Spiecker

Geschäftsbereichsleiter Honorar,
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
(KVWL) Dortmund



Jens Remmert, LL.M.

Rechtsanwalt
Rechtsanwälte Wigge
Münster



Gregor Schmitz

Dipl.-Betriebswirt
stellv. Direktor der Filiale Deutsche
Apotheker- und Ärztebank eG
Dortmund

Termin

Mittwoch, den 29. April 2015

Uhrzeit

14:30–ca. 19:30 Uhr

Veranstaltungsort

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Robert-Schimrigk-Str. 4–6

44141 Dortmund

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an niedergelassene und angestellte Ärzte, Ärztliche Leiter und Geschäftsführer von MVZ, Berufsverbände, Ärztekammern und Kassenärztliche Vereinigungen.

Teilnahmegebühr

Ärzte: 50,00 Euro

Verbände und Institutionen: 200,00 Euro

inkl. Catering, Preise verstehen sich pro Teilnehmer (inkl. gesetzl. MwSt.)

Veranstalter

Rechtsanwälte Wigge

Scharnhorststraße 40

48151 Münster

Telefon 0251 53595-0

Telefax 0251 53595-99

muenster@ra-wigge.de

www.ra-wigge.de

LIBRA

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Feldstiege 70

48161 Münster

Telefon 02533 9303-0

Telefax 02533 9303-99

libra-muenster@t-online.de

www.steuerberatung-libra.de

Anmeldungen sind per Post, per E-Mail an muenster@ra-wigge.de oder per Fax an 0251 53595-99 möglich. Schriftliche Anmeldung richten Sie bitte an Rechtsanwälte Wigge.

ANMELDUNG

Ja, ich nehme am **29. April 2015** in Dortmund bei der KVWL am Management-Workshop „**Auswirkungen des GKV-Versorgungsstärkungsgesetzes (GKV-VSG) auf die vertragsärztliche Tätigkeit**“ teil.

Teilnahmegebühr*

Ärzte: 50,00 Euro

Verbände und Institutionen: 200,00 Euro



Herr



Frau

Titel

Vorname

Name

Praxis/Institution

Straße/Postfach, Nummer

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

Bitte unterrichten Sie mich künftig via E-Mail über Termine und Neuigkeiten. Ich bin darüber informiert, dass ich diesen elektronischen Informationsdienst jederzeit widerrufen kann.

Teilnahmebedingungen

Ihre Anmeldung kann über Internet, Brief, Telefax, E-Mail oder telefonisch erfolgen. Die Anmeldung wird durch unsere Bestätigung rechtsverbindlich. Der Teilnahmebetrag versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Er beinhaltet die im jeweiligen Programm angekündigten Leistungen. Eine Stornierung ist bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn ausschließlich schriftlich möglich. Danach wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Gerne akzeptieren wir jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen, Verlegung oder Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass vor. Ihre E-Mail-Adresse wird von den Veranstaltern zur Information über ähnliche Veranstaltungen genutzt. Sie können der Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Wir übernehmen keine Haftung für Druckfehler.

*inkl. Catering, Preise verstehen sich pro Teilnehmer (inkl. gesetzl. MwSt.)

**Anmeldung zum Management-Workshop
„Auswirkungen des GKV-Versorgungsstärkungsgesetzes (GKV-VSG)
auf die vertragsärztliche Tätigkeit“
am **Mittwoch, 29. April 2015**
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe in Dortmund**

Schriftliche Anmeldung richten Sie bitte an

Rechtsanwältin Wigge
Herrn Prof. Dr. Peter Wigge
Scharnhorststraße 40
48151 Münster

Weitere Anmeldemöglichkeiten

Telefon 0251 53595-0
Telefax 0251 53595-99
muenster@ra-wigge.de
www.ra-wigge.de